

Protokoll

über die in der Zeit vom 09.03.2021 bis zum 15.03.2021 im Umlaufverfahren gefassten Beschlüsse des Rates der Stadt Varel und des Aufsichtsrates der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung

Teilnehmer:

Ratsvorsitzende:	Hannelore Schneider
1. stellv. Ratsvorsitzende:	Dr. Susanne Engstler
2. stellv. Ratsvorsitzender:	Jost Etzold
Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
stellv. Bürgermeister:	Rudolf Böcker
	Raimund Recksiedler
	Bernd Redeker
Ratsmitglieder:	Klaus Ahlers
	Sascha Biebricher
	Heinz Peter Boyken
	Dirk Brumund
	Tina Nicole Brun
	Jürgen Bruns
	Sigrid Busch
	Hergen Eilers
	Karl-Heinz Funke
	Dominik Helms
	Leo Klubescheidt
	Malte Kramer
	Lars Kühne
	Walter Langer
	Abbes Mahouachi
	Alfred Müller
	Axel Neugebauer
	Cornelia Papen
	Georg Ralle
	Ralf Rohde
	Jörg Weden
	Alexander Westerman
von der Verwaltung:	Thomas Besse

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Berichte und Anträge der Ausschüsse**
- 1.1 **Umlaufverfahren des Verwaltungsausschusses vom 08.03.2021**
- 1.1.1 **Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 02.03.2021**

- 1.1.1.1 Einführung eines Energiemanagementsystems für die öffentlichen Liegenschaften der Stadt Varel
Vorlage: 082/2021
- 1.1.1.2 Aufstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Varel sowie Einstellung eines/einer KlimaschutzmanagerIn
Vorlage: 084/2021
- 1.1.2 Anträge an den Rat der Stadt Varel**
- 1.1.2.1 Spende des Vereins „Freunde und Förderer der Georg-Ruseler-Grundschule Obenstrohe e. V.“ für die Grundschule Obenstrohe
Vorlage: 094/2021
- 1.2 Umlaufverfahren der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung vom 08.03.2021**
- 1.2.1 Anträge an den Aufsichtsrat der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung**
- 1.2.1.1 Spende für das Alten- und Pflegeheim Langendamm - Zuwendung von Frau Dora Macht
Vorlage: 093/2021

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Berichte und Anträge der Ausschüsse

1.1 Umlaufverfahren des Verwaltungsausschusses vom 08.03.2021

1.1.1 Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 02.03.2021

1.1.1.1 Einführung eines Energiemanagementsystems für die öffentlichen Liegenschaften der Stadt Varel Vorlage: 082/2021

Den Mitgliedern des Rates der Stadt Varel wurde am 09.03.2021 die Beschlussvorlage zur Beschlussfassung im Umlaufverfahren übersandt. Von den 32 Mitgliedern des Rates der Stadt Varel haben 29 dem Umlaufverfahren zugestimmt, so dass die nach § 182 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG notwendige Mehrheit von vier Fünftel der Mitglieder des Rates erreicht wurde. Der Beschluss wurde wie folgt gefasst.

Beschluss:

In der Stadt Varel wird ein Energiemanagementsystem (EMS) für die öffentlichen Liegenschaften der Stadt Varel aufgebaut und kontinuierlich weiter geführt. Zur Implementierung eines Energiemanagements wird zur Unterstützung beim Aufbau und Betrieb ein externer Dienstleister beauftragt.

Dafür notwendig ist:

1. Die Beantragung von Fördermitteln zur Einführung eines Energiemanagementsystems nach der Kommunalrichtlinie vom 22.07.2020 und nach der Richtlinie „Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme“ vom 13.11.2020. Bis zum 31.12.2021 beträgt die Förderquote der Kommunalrichtlinie 50 %. Für finanzschwache Kommunen, Bestätigung des Landkreises notwendig, beträgt die Förderquote 75 %. Förderquote der Richtlinie zur Energieberatung für Nichtwohngebäude beträgt bis zu 80 %.
2. Die notwendigen Eigenmittel für die Einführung der Maßnahme (Einkauf der Software bzw. Beauftragung eines externen Dienstleisters, die Untersuchung des Gebäudebestandes, Installation der Messtechnik etc.) in Höhe von maximal ca. 25.800 € für die anteilige Gegenfinanzierung der Förderung, müssen in einem Nachtrag zum Haushalt 2021 bzw. den Haushalten 2022 und 2023 bereitgestellt werden.
3. Für eine erfolgreiche Einführung und dauerhafte Datenpflege des kommunalen Energiemanagementsystems wird die Bereitstellung von 10 zusätzlichen Wochenarbeitsstunden einer Verwaltungskraft im Fachbereich 4 beschlossen. Diese Kapazität ist im Stellenplan 2022 zu verankern.

Einstimmiger Beschluss

Ja: 29 Enthaltungen: 2

**1.1.1.2 Aufstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Varel sowie Einstellung eines/einer KlimaschutzmanagerIn
Vorlage: 084/2021**

Den Mitgliedern des Rates der Stadt Varel wurde am 09.03.2021 die Beschlussvorlage zur Beschlussfassung im Umlaufverfahren übersandt. Von den 32 Mitgliedern des Rates der Stadt Varel haben 29 dem Umlaufverfahren zugestimmt, so dass die nach § 182 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG notwendige Mehrheit von vier Fünftel der Mitglieder des Rates erreicht wurde. Der Beschluss wurde wie folgt gefasst.

Beschluss:

In der Stadt Varel wird ein integriertes Klimaschutzkonzept, das alle klimarelevanten Handlungsfelder der Stadt umfasst, durch eine/n KlimaschutzmanagerIn aufgestellt. Die Einstellung eines/einer KlimaschutzmanagerIn erfolgt für die Dauer des Bewilligungszeitraumes.

Dafür notwendig ist:

1. Die Beantragung von Fördermitteln zur Aufstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes nach der Kommunalrichtlinie vom 22.07.2020. Bis zum 31.12.2021 beträgt die Förderquote 75 %. Für finanzschwache Kommunen, Bestätigung des Landkreises notwendig, beträgt die Förderquote bis zu 100 %.
2. Die evtl. notwendigen Eigenmittel für die Aufstellung eines Klimaschutzkonzeptes der Stadt Varel nach den Vorgaben der Kommunalrichtlinie (Aufstellung Klimaschutzkonzept) müssen im Bewilligungszeitraum bereitgestellt werden.

Im Haushalt 2022 sind hierfür ca. 11.000 € (Sachausgaben und Öffentlichkeitsarbeit) notwendig.

Mehrheitlicher Beschluss

Ja: 28 Nein: 1

1.1.2 Anträge an den Rat der Stadt Varel

**1.1.2.1 Spende des Vereins „Freunde und Förderer der Georg-Ruseler-Grundschule Obenstrohe e. V.“ für die Grundschule Obenstrohe
Vorlage: 094/2021**

Den Mitgliedern des Rates der Stadt Varel wurde am 09.03.2021 die Beschlussvorlage zur Beschlussfassung im Umlaufverfahren übersandt. Von den 32 Mitgliedern des Rates der Stadt Varel haben 29 dem Umlaufverfahren zugestimmt, so dass die nach § 182 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG notwendige Mehrheit von vier Fünftel der Mitglieder des Rates erreicht wurde. Der Beschluss wurde wie folgt gefasst.

Beschluss:

Der Annahme einer Geldspende des Vereins „Freunde und Förderer der Georg-Ruseler-Grundschule Obenstrohe e. V.“ in Höhe von 5.000,00 € für die Grundschule Obenstrohe wird zugestimmt.

Einstimmiger Beschluss

1.2 Umlaufverfahren der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung vom 08.03.2021

1.2.1 Anträge an den Aufsichtsrat der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung

**1.2.1.1 Spende für das Alten- und Pflegeheim Langendamm - Zuwendung von Frau Dora Macht
Vorlage: 093/2021**

Den Mitgliedern des Rates der Stadt Varel wurde am 09.03.2021 die Beschlussvorlage zur Beschlussfassung im Umlaufverfahren übersandt. Von den 32 Mitgliedern des Rates der Stadt Varel haben 29 dem Umlaufverfahren zugestimmt, so dass die nach § 182 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG notwendige Mehrheit von vier Fünftel der Mitglieder des Rates erreicht wurde. Der Beschluss wurde wie folgt gefasst.

Beschluss:

Der Annahme der von Frau Dora Macht eingezahlten Spende für das Alten- und Pflegeheim Langendamm in Höhe von 2.500,00 € wird zugestimmt.

Einstimmiger Beschluss

Zur Beglaubigung:

gez. Hannelore Schneider
(Vorsitzende/r)

gez. Gerd-Christian Wagner
(Bürgermeister)

gez. Thomas Besse
(Protokollführer/in)